



Kommunique des Staatspraesidenten ueber den einsatz Franzoesischer militaerischer mittel in Tschad zu humanitaeren zwecken fuer Darfur

Paris 30. Juli 2004

Angesichts der schlimmen humanitären Lage in Darfur und des augenscheinlich dringenden Bedarfs hat der Staatspräsident den Einsatz französischer militärischer Mittel angeordnet, die sich im Tschad befinden. Ohne auf die Antwort der internationalen Gemeinschaft zu warten, hat der Verteidigungsminister schon jetzt folgende Maßnahmen ergriffen:

Die Lufttransportfähigkeiten der französischen Einheiten in Tschad werden zur Verfügung gestellt für humanitäre Transporte zugunsten der Bevölkerung in Darfur.

Der bereits vor Ort befindliche Beobachtungsmechanismus wird ergänzt und die Truppen beteiligen sich, auf tschadischer Seite, mit einer an der Grenze stationierten Einheit (rund 200 Mann) an der Sicherung der Zone.

Parallel dazu wird die Unterstützung Frankreichs an die Afrikanische Union durch die Bereitstellung einer Planungsgruppe verstärkt. Im Übrigen mobilisiert Frankreich weiterhin die Europäische Union und die internationale Gemeinschaft, damit eine globale Antwort erarbeitet wird, die der bedrohlichen Lage in Darfur angemessen ist.